

**Dr. med. Tomás Bühler**  
**Dr. med. Gabriele Gläser**  
**Frauenärzte**



## **Unsere Patenschaft: Das Lehrkrankenhaus San Gabriel in La Paz, Bolivien**



Die Stiftung San Gabriel hat ihre Arbeit mit einem Gesundheitszentrum und einem Kinderheim im Ostbezirk der Stadt La Paz begonnen. 1982 wurde das Engagement der Stiftung San Gabriel durch das Krankenhaus, welches heute mit 120 Betten auch als Lehrkrankenhaus arbeitet, vervollständigt. Patienten aus allen Stadtbezirken und ländlichen Gebieten werden behandelt. Das Krankenhaus arbeitet in allen

Fachbereichen der Chirurgie, Inneren Medizin, Pädiatrie, Gynäkologie und Geburtshilfe. Die Klinik für Kinder mit Lippen- und Gaumenspalte des Krankenhauses ist vom Gesundheitsministerium als Fachzentrum für Bolivien erklärt worden.



Das Ziel der Stiftung San Gabriel ist die medizinische Behandlung von Patienten, deren Krankheiten weder über das öffentliche Gesundheitssystem noch über private Initiativen behandelt werden können. Akute und chronische Krankheiten, von denen alle Altersgruppen

betroffen sind, werden vom staatlichen Gesundheitssystem nicht begleitet. Gleiches gilt für die Unfallchirurgie. Durch rechtzeitige Diagnose und Behandlung unter Einbeziehung der Familienangehörigen, soll den Patienten wieder eine aktive und produktive Tätigkeit ermöglichen. Dieses ist von besonderer Bedeutung, da es keine Unterstützung im Fall von Arbeitslosigkeit gibt, und Patienten dieser Krankheitsgruppen zum größten Teil die Ernährer ihrer Familien sind.

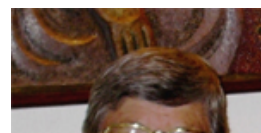
Die Stiftung konnte Dank großzügiger Spenden mittlerweile (2008) die Krebsstation des Krankenhauses in Betrieb nehmen. Der laufende Unterhalt erfordert jedoch weitere Mittel, die die arme Bevölkerung nur in sehr bescheidenen Maße leisten.

Zur Renovierung der chirurgischen Abteilung konnte die Stiftung in 2009 für neue medizinische Geräte, chirurgisches Instrumental und Ausrüstung für die Bettenstationen und der Ambulanz weitere Mittel frei stellen.

### **Anerkennungen der Fundación San Gabriel:**

- **1992:** UNICEF und WHO "First Baby-Friendly Hospital" in Lateinamerika und der Karibik
- **1993:** Auszeichnung der Stadt La Paz mit dem Preis "Pedro Domingo Murillo"
- **1995:** Auszeichnung "Clarence Moore" überreicht durch die Pan American Health and Education Foundation.
- **1997:** Akkreditierung des Krankenhauses San Gabriel als erstes Krankenhaus in La Paz, das sämtliche Anforderungen der Sicherheit und Qualität der Patientenbetreuung entspricht.

*"Wir haben eine Patenschaft für das Krankenhaus übernommen, da wir persönlich von der Integrität der Einrichtung und der durch die*



**Dr. med. Tomás Bühler**  
**Dr. med. Gabriele Gläser**  
**Frauenärzte**



*ehrenamtlichen Mitarbeiter im Förderverein sichergestellte verlustfreie  
Übermittlung unserer (auch Ihrer?) Spendenbeiträge überzeugt sind."*

Prof. Dr. Lieselotte Bauer de Barragán

**La Paz, Bolivien** die höchst gelegene Hauptstadt der Welt verdient auch Ihr Interesse! Mit fast 1,2 Millionen Einwohnern zusammen mit ihrer Trabantenstadt El Alto, auf 3.300 bis 4.100m Meereshöhe gelegen, weist die Metropole für den größten Teil der wirtschaftlich schwachen Bevölkerung eine unzureichende Gesundheitsversorgung auf. Vor allem für die Behandlung von akuten und chronischen Krankheiten von Patienten, die durch ihre selbstständige Arbeit und einem geringen und unsicherem Einkommen ihre Familien ernähren müssen, ist Hilfe notwendig.

**Anschrift des Krankenhauses in Bolivien** (unter bolivianisch-deutscher Leitung durch die Tochter von Frau Prof. Dr. med. Lieselotte Bauer de Barragán, Lieselotte Barragán.):  
*Calle Nuñez del Prado – Villa Copacabana*  
*Casilla 4093. La Paz, Bolivia.*

**Werden auch Sie Mitglied im Förderverein**  
**"Hilfe für das Lehrkrankenhaus San Gabriel (e.V.)" in La Paz – Bolivien!**

[www.fv-sangabriel.org](http://www.fv-sangabriel.org)

Ihr jährlicher Mitgliedbeitrag von € 50.- sichert den Bestand und die Fortentwicklung dieser für die Gesundheitsversorgung der bedürftigen Bevölkerung so wichtigen Einrichtung!  
Informationsbroschüren mit weiteren Daten möchten wir Ihnen auf Ihre Nachfrage hin gerne zuschicken oder Ihnen persönlich überreichen. (melden Sie sich einfach über [Kontakt](#) oder sprechen Sie uns in der Praxis darauf an)

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**